



Schule und Sport  
STADT HATTINGEN

**Stadt Hattingen**  
**Der Bürgermeister**  
Dezernent für Schule, Jugend  
und Soziales  
Matthias Tacke  
Hüttenstr. 43  
45525 Hattingen

**Sekretariat**  
Carolina Stork

**Telefon**  
(02324) 204-5001  
**Telefax**  
(02324) 204-5009  
**E-Mail**  
m.tacke@hattingen.de

Stadt Hattingen - Postfach 80 04 56 - 45504 Hattingen

An die Eltern und Erziehungsberechtigten  
der Schülerinnen und Schüler der weiter-  
führenden Schulen in der Stadt Hattingen

**Datum:** 23.08.2024

## Verpflegung an weiterführenden Schulen

Telefonzentrale  
(02324) 204 - 0  
www.hattingen.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Buslinien  
CE 31 und SB 37 „Henrichshütte“  
SB 38 „Werksstraße“  
558 „Stadtbauamt“

vor dem Beginn der Schulferien hatte ich Sie über den aktuellen  
Stand zur Mittagsverpflegung an den weiterführenden Schulen  
informiert.

### Bankverbindungen:

Leider muss ich Ihnen nunmehr mitteilen, dass das von der Stadt  
Hattingen durchgeführte Konzessionsverfahren ohne  
zuschlagsfähiges Angebot zu Ende gegangen ist. Somit wird es  
kurzfristig kein neues, flächendeckendes Angebot zur  
Mittagsverpflegung an den weiterführenden Schulen geben.

Sparkasse Hattingen  
Konto 3 111  
BLZ 430 510 40  
IBAN: DE 81 4305 1040 0000 0031 11  
SWIFT-BIC: WELADED1HTG

Die Erfahrungen der letzten beiden Jahre und die mit Interessenten  
geführten Gespräche samt des ergebnislosen Vergabeverfahrens  
verdeutlichen, dass aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung in  
Kombination mit der an der Gesamtschüler\*innenzahl gemessenen  
geringen Essensbeteiligung an unseren Schulstandorten eine  
wirtschaftlich attraktiver Betrieb von Mensen und Kiosken aus Sicht  
potentieller Anbieter nicht gegeben scheint.

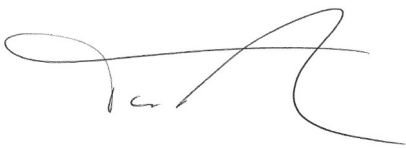
**Gläubiger-Identifikationsnummer:**  
DE89ZZZ00000020968

Dies verdeutlicht die derzeitige Marktsituation insofern, als dass  
zuletzt bereits eine Bezuschussung der Gesamtkosten durch die  
Stadt Hattingen aus allgemeinen Finanzmitteln erfolgt ist, die  
gerechnet auf den einzelnen Mahlzeitenpreis fast zu einer  
Verdopplung des Essenspreises gegenüber dem von Ihnen  
gezahlten Ausgabepreis geführt hat.

Selbstverständlich versuchen wir aktuell und auch weiterhin trotz  
dieser schwierigen Situation Verpflegungslösungen für unsere  
Schulstandorte zu finden. Dies werden wir wie bisher auch in  
Kooperation mit den Schulen tun.

Unser Fokus muss und wird dabei zunächst auf der Gesamtschule liegen, da aufgrund der Ausgestaltung als Ganztagschule die Mittagsverpflegung nach den schulgesetzlichen Vorschriften hier einen besonderen Stellenwert hat.

Mit freundlichen Grüßen



Matthias Tacke  
-Dezernent für Schule, Jugend und Soziales-